

Patienteninformation zum Datenschutz

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist mir wichtig. Nach der seit dem 25.05.2018 gültigen Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) bin ich verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck in meiner Praxis Daten erhoben, gespeichert oder weitergeleitet werden (Art. 13 DSGVO). Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie in puncto Datenschutz haben.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung:

Psychotherapeutische Praxis Dr. Barbara Gruß

Anschrift: Weiße Herzstr. 2a, 91054 Erlangen

Telefon: 09131-9176288

E-Mail: kontakt@psychotherapie-gruss.de

Internet: www.psychotherapie-gruss.de

1. Art und Umfang der erhobenen und gespeicherten Daten sowie Art und Zweck der Verwendung

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Behandlungsvertrag zwischen Ihnen und Ihrer Psychotherapeutin und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen.

Hierzu verarbeite ich Ihre personenbezogenen Daten, z.B. Vorname, Nachname, Geburtsdatum, Familienstand, Beruf, Berufsausbildung, Krankenversicherung, Krankenversicherungsnummer, Anschrift, Telefonnummer/n, E-Mail-Adresse). Neben den bereits genannten personenbezogenen Daten verarbeite ich auch insbesondere Ihre Gesundheitsdaten. Dazu zählen Anamnesen, Diagnosen, Therapievorschlüsse und Befunde, die ich oder andere Behandler (Psychotherapeuten/ Ärzte) erheben. Zu diesen Zwecken können mir auch andere ÄrztInnen oder PsychotherapeutInnen, bei denen Sie in Behandlung sind, Daten zur Verfügung stellen (z.B. in Arztbriefen).

Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für Ihre Behandlung. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Behandlung nicht erfolgen.

2. Speicherung Ihrer Daten

Personenbezogene Daten werden von mir solange aufbewahrt, wie dies zur Erfüllung des Behandlungsvertrages und zur Durchführung der Behandlung notwendig ist.

Entsprechend der Rechtlichen Vorgaben speichere ich Ihre personenbezogenen Daten auch nach Beendigung des Behandlungsverhältnisses. Ich bin vom Gesetzgeber dazu verpflichtet, entsprechende Daten mindestens zehn Jahre nach Abschluss der Behandlung (letzter Kontakt zwischen Behandler und Patient) aufzubewahren. In einzelnen Fällen kann sich aus Vorschriften auch eine längere Aufbewahrungsfrist ergeben.

3. Weitergabe Ihrer Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden nur dann an Dritte weitergegeben, wenn dies gesetzlich erlaubt und notwendig ist oder Sie schriftlich dazu eingewilligt haben.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können vor allem Kassenärztliche Vereinigungen, Krankenkassen, der Medizinische Dienst der Krankenversicherung und privatärztliche Verrechnungsstellen sein. Die Übermittlung erfolgt überwiegend zum Zwecke der Abrechnung der durch mich erbrachten Leistungen, zur Klärung von psychotherapeutischen oder medizinischen und sich aus Ihrem

Versicherungsverhältnis ergebenden Fragen. Darüber hinaus kommt auch eine Weitergabe an andere ÄrztInnen / PsychotherapeutInnen in Betracht (z.B. Arztbrief). Im Einzelfall erfolgt auch die Übermittlung von Daten an weitere berechtigte Empfänger, z.B. im Rahmen gesetzlicher Offenbarungspflichten.

4. Patientenrechte

Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei mir gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Darüber hinaus haben Sie gemäß Art. 15 DSGVO das Recht, Auskunft über Ihre von mir verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen (z.B. Auskunft über Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer).

Außerdem steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung zu (Art. 17 und Art 18 DSGVO). Gemäß Art. 20 DSGVO haben Sie das Recht Ihre personenbezogenen Daten, die Sie mir bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötige ich Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt (Art. 77 DSGVO). In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder meines Praxissitzes wenden.

Die Anschrift der für mich zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)

Promenade 27

91522 Ansbach

5. Rechtliche Grundlagen

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 9 Absatz 2 lit. h) DSGVO in Verbindung mit Paragraf 22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b) Bundesdatenschutzgesetz. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gerne jederzeit an mich wenden.

Ihre Psychotherapeutische Praxis Dr. Barbara Gruß